

MITTEILUNGSBLATT

Nr. 17

April 1976

Bericht über die Arbeit des Vorstandes

Am 27. Februar d.J. traf sich der Vorstand der DGKK zu einer Besprechung. Es wurden Fragen der Organisation, der Gestaltung des Mitteilungsblattes sowie der Zusammenarbeit mit anderen Gesellschaften besprochen.

Breiten Raum nahm die Diskussion über zukünftige internationale Tagungen ein. Nach der ECCG 1 in Zürich muß geklärt werden, ob weitere ECCG-Tagungen erstrebenswert sind. Weiterhin muß darüber diskutiert werden, ob eine der großen internationalen Tagungen auch einmal in der Bundesrepublik veranstaltet werden könnte.

ECCG-1 und Mitgliederversammlung

Die 1. Europäische Tagung für Kristallwachstum (ECCG-1) findet in der Woche vom 12. - 18. Sept. 1976 in Zürich statt.

Informationen erhalten Sie von

Dr. E. Kaldis, Laboratorium für Festkörperphysik der ETH,
Hönggerberg, CH-8049 Zürich

oder

H.J. Scheel, IBM Research Laboratory, Säumerstraße 4,
CH-8803 Rüschlikon

In der Vorwoche (6. - 10.9.) findet in Zürich eine Europäische Tagung für Kristallographie statt.

Die DGKK wird ihre Mitgliederversammlung 1976 im Rahmen der ECCG-1 durchführen. Sie wird voraussichtlich am Mittwoch, den 15. Sept. stattfinden. Wir hoffen, daß trotz des auswärtigen Tagungsortes vielen Mitgliedern die Teilnahme möglich sein wird.

Die offizielle Einladung ergeht mit dem nächsten Mitteilungsblatt.

Dokumentation

Im Augenblick findet die Umfrage zur Neuauflage der Kristallzüchtungsdokumentation statt. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft trägt wieder einen Teil der Kosten. Der Rest wird durch die Erhebung einer Schutzgebühr von DM 15,-- aufgebracht.

Der Vorstand der DGKK hat beschlossen, daß die DGKK die Schutzgebühr für ihre Mitglieder trägt. Diese werden somit ein Exemplar gratis erhalten. Mit dem Versand ist im Juni zu rechnen.

Mitgliedsbeitrag

Der jährliche Mitgliedsbeitrag von DM 20,-- (studentische Mitglieder DM 10,--) ist fällig. Es wird gebeten, den Beitrag unter Angabe des Absenders auf eines der beiden folgenden Konten zu überweisen:

1. Frau Ch. Grabmaier, Sonderkonto, Postscheckamt München
Nr. 30 64 90 - 804
(Zahlkarte liegt bei)

2. Deutsche Gesellschaft für Kristallwachstum und Kristallzüchtung
Deutsche Bank, Promenadenplatz 15
8000 München 2, Nr. 16/10419.

Die Anschrift des Schatzmeisters der DGKK lautet:

Frau Dr. Ch. Grabmaier
Siemens Aktiengesellschaft
Forschungslaboratorium
Postfach 80 17 09
8000 München 80

Anschriften

Der Schriftführer mußte feststellen, daß einige Mitglieder nicht mehr unter der in der Kartei vorhandenen Anschrift erreichbar sind. Dies entspricht den Erfahrungen des Schatzmeisters bei Anmahnung des Mitgliedsbeitrags. Da die Post bei Umzügen nur kurze Zeit Sendungen berücksichtigt, ist die Dienstadresse für den Schriftverkehr eventuell sinnvoller als die Privatanschrift, so daß beide Adressen in der Kartei sein sollten. Es wird in Kürze eine entsprechende Umfrage gemacht werden.

Es wird an alle Mitglieder appelliert, Adressenänderungen dem Schriftführer mitzuteilen. Prüfen Sie bitte, ob die jetzige Versandanschrift korrekt war.

Die Anschrift des Schriftführers lautet:

Dr. Armin Räuber
Institut für Angewandte Festkörperphysik
Eckerstraße 4
7800 Freiburg
Tel.: 0761 - 27 30 91

Neue Mitglieder

Wir können folgende neue Mitglieder begrüßen:

| | |
|-----------------------------|--|
| Herr Martin Hoppe | Niebuhrstraße 35 5300 Bonn 1 |
| Herr K.P. Larsen | Vilh.Becksvey 65 st.tv. DK-8260 Viby J |
| Herr S.E. Rasmussen | Højkolvey 39 DK-8210 Aarhus V |
| Herr A.N. Christensen | Højkolvej 7 DK-8210 Aarhus V |
| Herr K.J. Gärtner | KFA-Zentrallabor für Elektronik Postfach 1913 5170 Jülich |
| Herr B. Scheerer | Heilbronner Straße 12 7514 Leopoldshafen |
| Herr Prof. Dr. E. Tillmanns | Institut für Mineralogie der Universität Postfach 3980 6500 Mainz |

Kurs über Kristallzüchtung

Der bereits angekündigte Kurs über Kristallzüchtung wird vom 11.10. - 15.10.1976 in Bonn und Köln stattfinden. Veranstalter: Prof. Dr. S. Haussühl und Prof. Dr. J. Liebertz, Kristallographisches Institut der Universität Köln sowie Professor Dr. K. Recker, Mineralogisches Institut Bonn.

Anfragen und Anmeldung bis 30.8.1976 bei:

Prof. Dr. K. Recker
Mineralogisches Institut der Universität
Poppelsdorfer Schloß
5300 Bonn

Röntgentopographie-Kurs:

Der ursprünglich für März 1976 vorgesehene Kurs "Röntgentopographische Abbildung von Kristalldefekten" ist auf Wunsch einiger Interessenten auf den 6., 7. und 8. Oktober 1976 verlegt worden. Die Veranstaltung findet im Institut für Kristallographie der Rheinisch-Westfälischen Hochschule, Jägerstraße 17 - 19, 5100 Aachen, an den genannten Tagen jeweils von 9.15 h - ca. 18.00 h statt.

In Vorträgen und Übungen werden die folgenden Programmpunkte behandelt:

Röntgentopographische Abbildungsmethoden, apparatives Auflösungsvermögen, Präparation von Kristallplatten für die Röntgentopographie, Justieren und Herstellen von Röntgentopogrammen, Entstehung kinematischer und dynamischer Kontraste, Charakterisierung von Kristalldefekten (Versetzungen, Stapelfehlern etc.), Sektionstopographie, Anwendungen der Röntgentopographie, neuere technische Entwicklungen.

Die praktischen Übungen werden an einer Drehanoden-Röntgenanlage durchgeführt.

Erforderliche Vorkenntnisse: Grundlagen der Röntgenbeugung in Kristallen (reziprokes Gitter, Ewald-Konstruktion, Struktur faktoren).

Um Voranmeldung im Sekretariat des Instituts (Tel. 0241 - 42 - 6900 bzw. - 6902) bis zum 1. Sept. 1976 wird gebeten. Unkostenbeitrag: DM 10,--.

Die Organisation und Durchführung liegt in Händen von Herrn Dr. H. Klapper.

Stuttgarter Kristalllabor

Das Stuttgarter Kristalllabor des Sonderforschungsbereichs 67 weist darauf hin, daß seine Gruppe "Organische Kristallzucht"

nach dem Umzug des Labors in den Physik-Neubau nun in verstärktem Maße in der Lage ist, seine hochspezialisierten Einrichtungen auch zur Mitbearbeitung von auswärtigen Aufträgen einzusetzen.

Es kommen in Frage:

1. Intensiv-Zonenreinigung von unzersetzt schmelzenden Substanzen, u.U. nach Vorreinigung durch diverse chemische und präparative Verfahren,
2. Herstellung von Einkristallen durch Sublimations-, Bridgman- und z.T. Lösungskristallzucht,
3. analytische Charakterisierung (Restverunreinigungen, Dotierungen usw.) durch Gaschromatographie, Massenspektroskopie und Triplettexcitonen-Lebensdauer-messungen,
4. Sägen, Polieren, Orientieren.

Da die Reinigungs- und Kristallzuchtverfahren langwierig sind, wird gebeten, Wünsche frühzeitig mitzuteilen.

Anfragen an:

Dr. N. Karl
Sonderforschungsbereich 67 der Universität
Kristallabor
Pfaffenwaldring 57
7000 Stuttgart 80
Tel.: 0711-784 5274

Tagungen

Es wird auf folgende Tagungen 1976 hingewiesen:

- | | |
|-------------|---|
| 24. - 26.5. | 11. Spektrometertagung, Montreux H. Bräm, Postfach 140, CH-5401 Baden |
| 7. - 12.6. | 5 th International Conference on Solid Compounds of Transition Elements, Uppsala, Sweden Prof. S. Rundquist, Inst.Chemistry, University of Uppsala, P.O. Box 521, S-75121 Uppsala |

15. - 18.6. 3M-Intermag, Joint Conference Pittsburgh, USA
Dr. F.E. Werner, Magn.Dept. Westinghouse
RTD-Center
1310 Beulah Road, Pittsburgh, Pa. 15235, USA
23. - 25.6. Electronic Materials Conference of the
Metallurgical Society of AIME,
Salt Lake City, Utah
R.A. Burmeister, Hewlett-Packard Laboratories,
1501 Page Mill Road, Palo Alto, Calif. 94304, USA
- 25.6. - 1.7. 2nd Int.Meeting on Cadmium Telluride and its
Applications, Strasbourg, France
Dr. P. Siffert, Centre de Recherches Nucléaires,
Laboratoire de Physique des Rayonnements,
Rue du Loess, F-67 Strasbourg-Cronembourg
- 30.8. - 3.9. XIII Int. Conf. on the Physics of Semiconductors
Roma
Prof. Andrea Frova, Istituto di Fisica
G. Marconi,
P. le delle Scienze 5, I-00185 Roma
- 30.8. - 3.9. 2nd Europhysical Topical Conf. on Lattice
Defects in Ionic Crystals, Berlin
Prof. F.W. Felix, Hahn-Meitner-Institut,
Glienicke Straße 100, D-1000 Berlin 39
- ~~1.9. - 3.9. IEE 2nd Conf. on Advances in Magnetic Materials~~
~~IEE Conf. Dept.~~
Sewey Place, London WC2R 0BL
6. - 10.9. 3rd European Crystallography Meeting, Zürich
Dr. R. Grieb, Institut für Kristallographie
der ETH, Sälggasse 5, CH-8006 Zürich
6. - 9.9. Int. Conf. on Radiation Effects in Semicon-
ductors, Dubrovnik, Yugoslavia
Dr. N.B. Urli, Rudjer Bosovic Institute,
P.O.Box 1016 YU-41001 Zagreb, Yugoslavia
12. - 18.9. ECCG-1(siehe p. 1)
13. - 15.9. Magnetic Bubbles, Eindhoven, Holland
Dr. P.F. Bongers, Philips Research Laboratories,
Eindhoven, The Netherlands
13. - 17.9. 40. Jahrestagung der Deutschen Physikalischen
Gesellschaft
Deutsche Physikalische Gesellschaft,
Geschäftsstelle,
Gotenstraße 1-3, 5300 Bonn-Bad Godesberg

13. - 21.9. 54. Jahrestagung der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft, Braunschweig
Prof. Dr.M. Okrusch, Miner.Petrogr. Institut der TU
Gaußstraße 29, D-3300 Braunschweig
19. - 22.9. Symposium on Gallium Arsenide and Related Compounds, Edinburgh, Scotland
The Meeting Officer, Institute of Physics, 47 Belgrave Square, London SW1X 8QX
20. - 23.9. Nukleare Methoden in der Festkörperchemie, Jülich
Dr. K. Rössler, Institut für Chemie der KFA Nuklearchemie
Postfach 1913, D-5170 Jülich 1

1977:

7. - 11.3. Frühjahrstagung des Arbeitskreises Festkörperphysik bei der DPG
19. - 24.9. Jahrestagung der DPG
Deutsche Physikalische Gesellschaft, Geschäftsstelle, Gotenstraße 1-3, 5300 Bonn - Bad Godesberg

gez. A. Räuber
(Schriftführer)

gez. K. Recker
(Vorsitzender)